

COURS SECONDAIRE METHODISTE

NAME :

VORNAME :

DATUM :

KLASSE : 1 A

DAUER : 3 ST

War früher alles besser ?

Peter, 22, ist zu Besuch bei Djomo, einem afrikanischen Freund, der Germanistik studiert.

D: Du hast doch sicher letzte Nacht nicht gut schlafen können ...

P:Hm. Was war denn los?

D: Wir waren auf der Terrasse und haben diskutiert. Das heisst, meist hat ja Vater geredet. Oder einer ...

Freunde. Thema: Die heutige Jugend will sich nur amüsieren, kein Engagement für die Gemeinschaft ...

G P:Und er meint, dass früher...

D: Genau Er hat mal mitgeholfen eine Schule zu bauen. Aber wir tun doch auch 'was für die Gemeinschaft. In den Ferien machen wir immer das Viertel sauber...

P:Und jedes Jahr organisiert ihr Ferienkurse, hast du mir mal gesagt.

D: Aber früher war alles besser. Sagt Vater. Von dem Bau der Grundschule damals schwärmt er immer noch. Das war sicher eine tolle Sache. Je mehr Vater von seiner Jugend erzählt, desto grösser wird seine Begeisterung.

P:Und was haben die anderen gesagt?

D:Sie haben ihn unterstützt. Denn sie waren ja zusammen, als sie damals aufs Land fuhren, um mit den

Dorfbewohnern eine Schule zu bauen.

P:War das ihre Idee?

D: Da hatte es im Radio einen Appell an die Jugend gegeben. Und tatsächlich haben dann Vater und seine Freunde mitmachen dürfen. Sie sind getrampt und zu Fuß gegangen. Dann waren sie im Dorf. Mit den einfachsten Mitteln haben sie da vier Klassenräume gebaut. In den Ferien.

P:Alle Achtung!

D: Vater betont immer wieder die harten Bedingungen, unter denen sie arbeiten mussten. Es gab weder elektrischen Strom noch fließendes Wasser. Bei den vielen Mücken und dem Staub sind auch einige krank geworden. ? | Vater lobt die große Solidarität. So haben die Jugendlichen aus dem Dorf sie jedesmal zum Essen eingeladen. Viele von ihnen sind noch heute gute Freunde:

P:Und solch eine Solidarität und solch ein Engagement gibt es heute nicht mehr?

D:Das sagen mein Vater und seine Freunde.

P:So ist das immer. Je weiter die Zeit zurückliegt, umso mehr wird sie glorifiziert.

1. Finden Sie Substantive zu folgenden Verben (mit bestimmten Artikel) (Kein Substantiviertes Verbs) 0,5x4 =2pts

a- lösen = \_\_\_\_\_

b- überlegen = \_\_\_\_\_

c-spielen = \_\_\_\_\_

d-kämpfen = \_\_\_\_\_

**A. AUFGABEN ZUM SPRECHBEREICH (1pt)**

Der afrikanische Freund ist Germanistikstudent

- Er arbeitet auf dem Feld
- Er studiert Germanistik
- Seine Freunde und er spielen Fußball

**B. Djomo und seine haben mal Ferienkurse organisiert**

- Sie haben mitgeholfen eine Schule zu bauen.
- Sie haben gegen die Ferienkurse gekämpft
- Sie haben einen Ferienkurs geplant

**C. AUFGABEN ZUR GRAMMATIK (1x4) =4pts**

Ersetzen Sie die unterstrichenen Ausdrücke durch Modalverben und formen Sie Die Sätze um !

**Beispiel :** Als Jungendlicher hat man die Pflicht , seine probleme selbst zu lösen.

→ Als Jugendlicher muss man seine Probleme selbst lösen.

1. Die meisten Jugendlihen haben den Wunsch , ohne ihre Eltern zu verreisen

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

2. Dabei haben sie die Absicht , sich von ihren Eltern loszulösen.

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

3. Wenn die Jugendliche allein verreisen, haben sie Möglichkeit , Dinge allein zu entscheiden.

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

4. Und was wüscher sich die Kinder ?

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**D. ÜBERSETZUNG (3pts)**

1. Ins Französische ! (1,5pts)

Wenn meine Eltern verreist sind , darf ich nicht allein zu Hause schlafen.

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

2. Ins Deutsche ! (1,5pts)

A partir d'un certain âge, on devait avoir son propre style d'habillement

---



---

I. AUFGABEN ZUM TEXTVERSTANDNTS (0,5 x 4 =2pts)

1. Ordnen Sie zu wie im Beispiel

**Beispiel :**

1-Geld	a-gehen
2-Kinderbücher	b-verdienen
3-sms	c-tragen
4-Tolle Klamotten	d-äsen
5-In die Disko	e-schreiben

2. Antworten Sie auf die Fragen ! (1x3=3pts)

1. Wo hat Peter geschlafen ? (1pts)

---

2. Was hat Djomos Vater für die Gemeinschaft gemacht ? (1pts)

---

3. Was gab es nicht damals nicht ? (1pt)

---

II. PRODUKTION (3pts)

Welche Vor-und Nachteil hat die Jugend im Vergleich zur Kindheit ?

Vorteile :selber Entscheidungen treffen können / neue Erfahrungen sammeln / ich mache, was in will /gutes Gefühl, Wenn man sich durchsetzen kann / ich mache , wo zu ich lust habe.

Nachteile :Immer Lösungen finden müssen , niemand nimmt das einem ab / weniger sorglos leben / das leben wird ernster.

---



---



---



---



---



---



---



---



---



---



---